

# Wert, Rückgang und Zukunft der biologischen Vielfalt:

## Biodiversität ins Zentrum

Markus Fischer

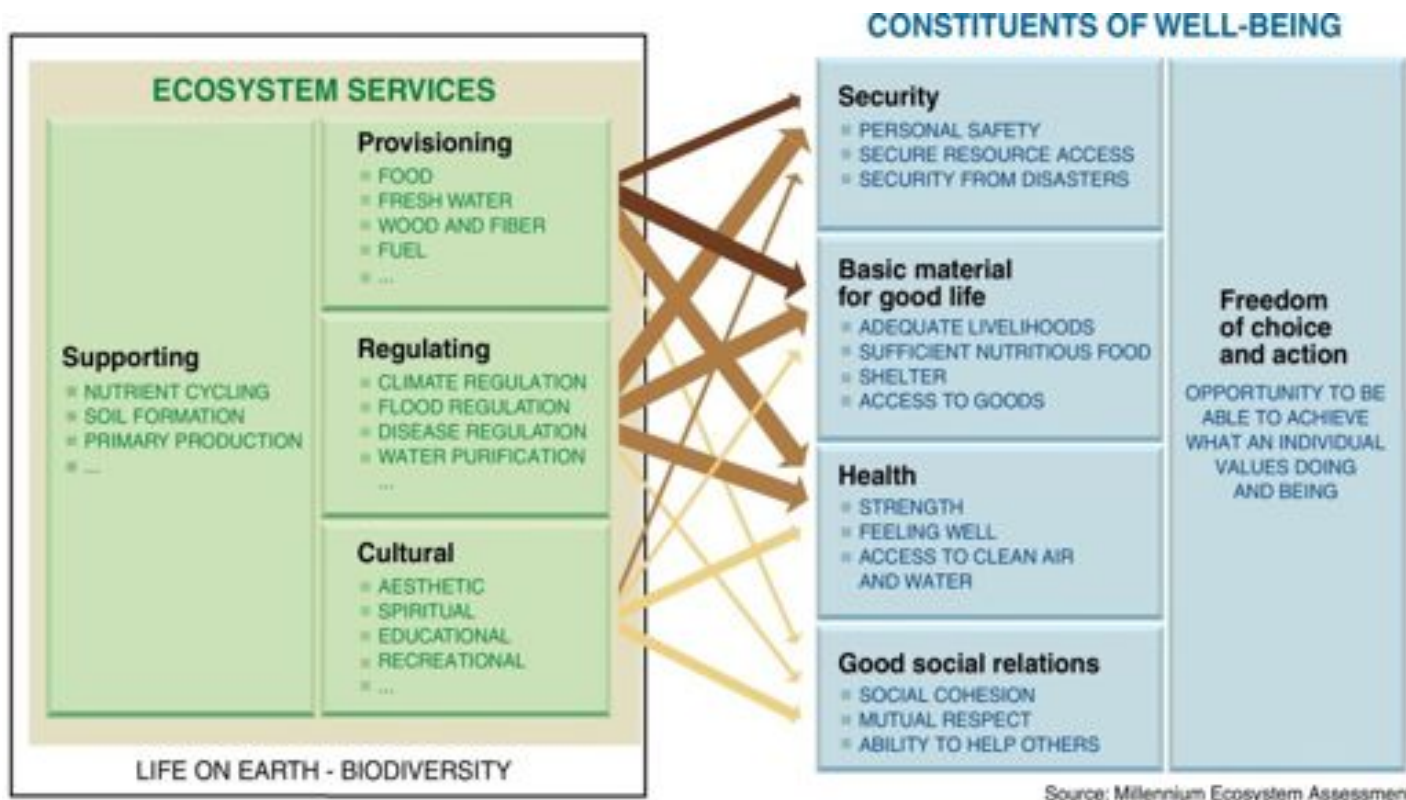
Institut für Pflanzenwissenschaften und Botanischer Garten  
Universität Bern

# Eigenwert

Ethisch-moralischer Wert

Werte und Wahrnehmung sehr wesentlich

# Wert als Lebensgrundlage



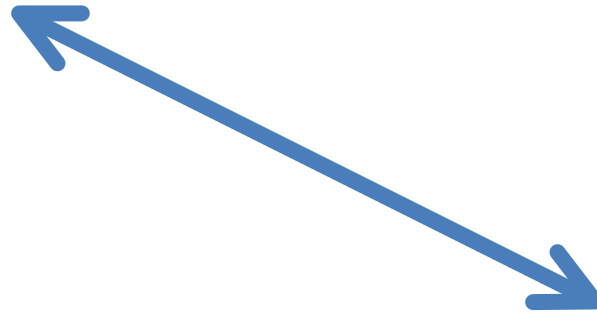
>1 €/qm, beträchtlicher Teil davon durch hohe Biodiversität  
Biomimetik

Software des Lebens

Landnutzung



Gesellschaft



Ökosystem-  
leistungen

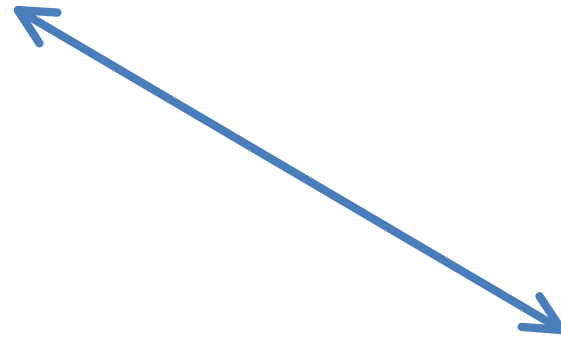
Anthropogene Einflüsse  
(Landnutzung, Klima, ...)



Gesellschaft



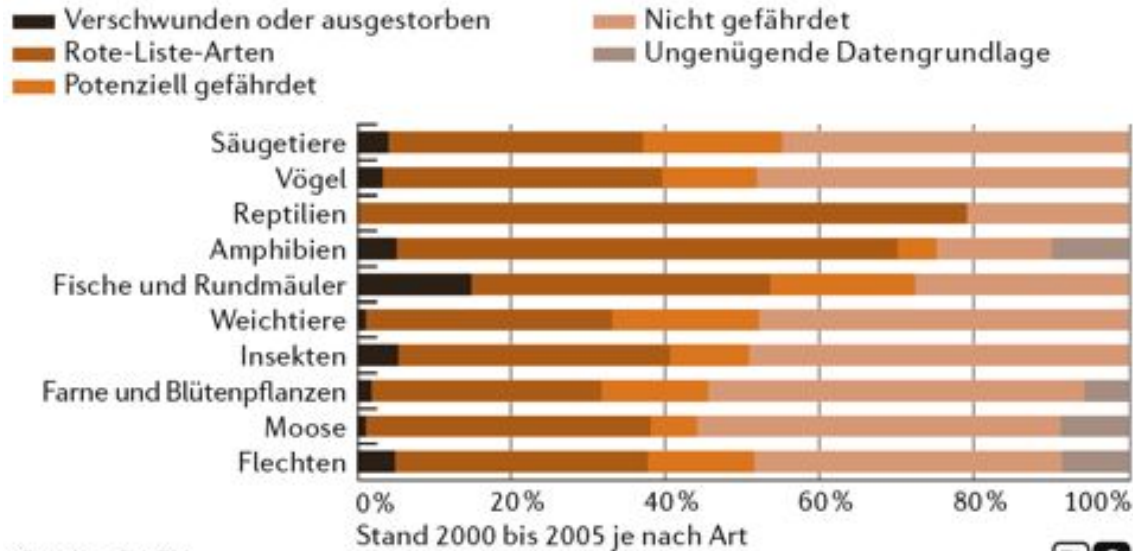
Biodiversität



Ökosystem-  
prozesse und  
leistungen



## G15 Verschwundene, potenziell gefährdete und nicht gefährdete Arten



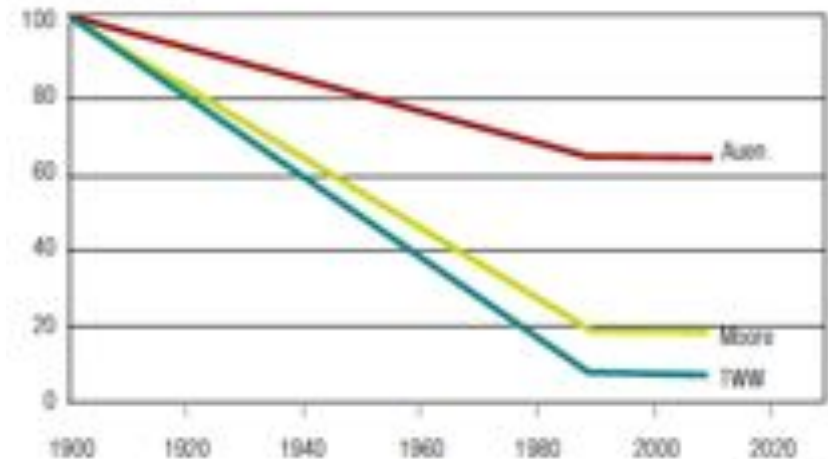
Quelle: BAFU

FI S

Rückgang geht weiter

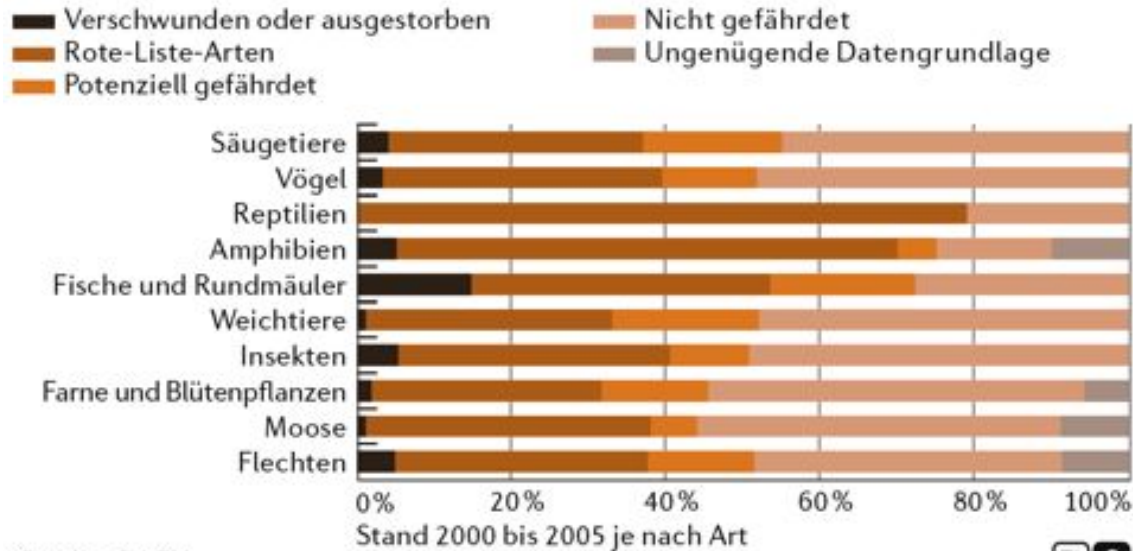
ABB. 1: STARKE VERLUSTE WERTVOLLER LEBENSRAÜME

Flächenanteil in %



Quelle: IEM

## G15 Verschwundene, potenziell gefährdete und nicht gefährdete Arten



Quelle: BAFU

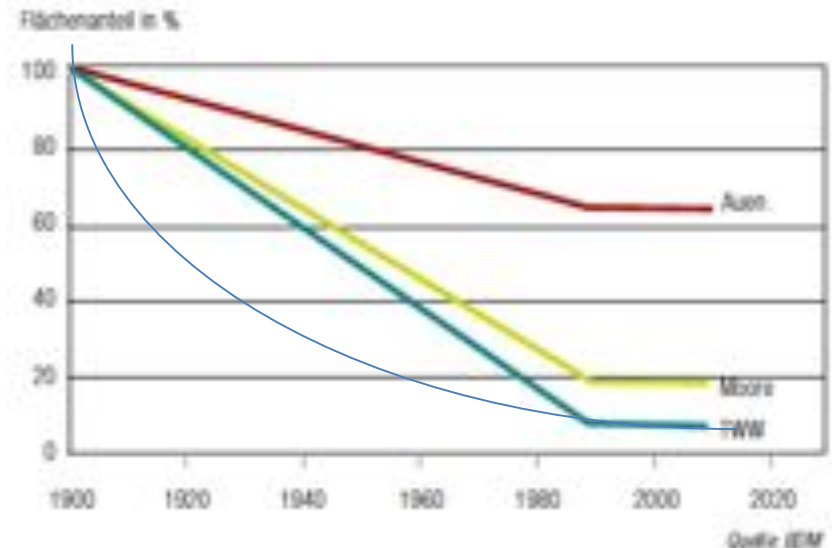
FI S



# Rückgang geht weiter

Untragbar  
Illegal

ABB. 1: STARKE VERLUSTE WERTVOLLER LEBENSRAÜME



**Einigkeit: wir brauchen dringend eine  
Trendwende!**



# Wenn Biodiversität so wertvoll ist, warum macht nicht jeder alles dafür?

Verlust schleichend

Änderung als negativ empfunden

Früher automatisches Produkt der multifunktionalen Kulturlandschaft, heute externalisiert

Zeitlücke Forschung – Umsetzung

Erhaltung ist passiv, langweilig, etwas für Spezialisten

Fehlende Integration der Akteure

System-, Ziel- und Handlungswissen unzureichend

Ungenügende Operationalisierung → Ratlosigkeit  
(Ziele, Indikatoren; Massnahmen)

**Wir brauchen konkrete Ziele,  
Handlungsoptionen und Massnahmen**

**Sektoren übergreifen,  
Synergien nutzen, Konflikte erkennen,  
Massnahmen abstimmen**

# **Biodiversitätsveränderungen erkennen und verstehen**

Fachkompetenz in Artenkenntnis und Ökologie ausbauen

Daten für bisher vernachlässigte Gruppen, genetische Variation, Wechselwirkungen und Ökosystemleistungen verbessern

Jeweils Ursachen und geeignete Indikatoren erarbeiten

Datenzentren stärken

# Biodiversitätsforschung intensivieren

Bisherige Biodiversitätsforschung zu disziplinär  
Synergien erkennen

Funktionelle Bedeutung in der Landschaft

Integration in alle Wissenschafts- und Gesellschaftsbereiche

Proaktiv System-, Ziel- und Handlungswissen sowie  
Wissenstransfer verbessern

Verstärkte nationale Anstrengungen, konzertiertes Vorgehen

# Wissenschaft

Innovationspool  
Biodiversität

NCCR  
Causes and Consequences  
of Biodiversity Change

Biodiversitätslabor  
Schweiz

Advanced Studies in  
Biodiversity Synthesis

Swiss Biodiversity  
Institute

Wissenstransfer-  
modul

NFP Ökosystem-  
leistungen

# Gesellschaft

Politik und  
Verwaltung in  
Bund,  
Kantonen,  
Gemeinden

Wirtschaft

NGOs

Schulen

Medien

Öffentlichkeit

Forum Biodiversität

# Wissen verfügbar machen

Erkenntnisse über die Biodiversität müssen verstärkt aufbereitet, synthetisiert und in geeigneter Form zur Verfügung gestellt werden - und umgekehrt müssen Fragen aufgenommen werden.

**Das Forum Biodiversität Schweiz**

Vernetztes Wissen im Dienst von Gesellschaft,  
Politik und Wissenschaft

sc | nat 

Science and Policy  
Platform of the Swiss Academy of Sciences  
Swiss Biodiversity Forum

# Vorranggebiete und Artenschutz

Grosse, langfristig gesicherte Biodiversitätsvorranggebiete  
und optimale Vernetzung

Aussterben stoppen, genetische Vielfalt erhalten





# Globale Verantwortung

Import, Export, Grossprojekte, Entwicklungszusammenarbeit  
Einkommensstarke Schweiz mit besonderer Verantwortung



# Ökonomische Instrumente verbessern

Biodiversität durch Anreize, Steuern, Subventionen fördern

Schädliche Geldflüsse stoppen

Produktion innerhalb ökologischer Limiten

Markt für Ökosystemleistungen und Biodiversität

Dekarbonisierung und Dematerialisierung

Durch Internalisierung Tragedy of the Commons verhindern

# **Gute Biodiversitätsstrategie**

# Mittel bereitstellen

Strategien sind unter anderem wishful thinking

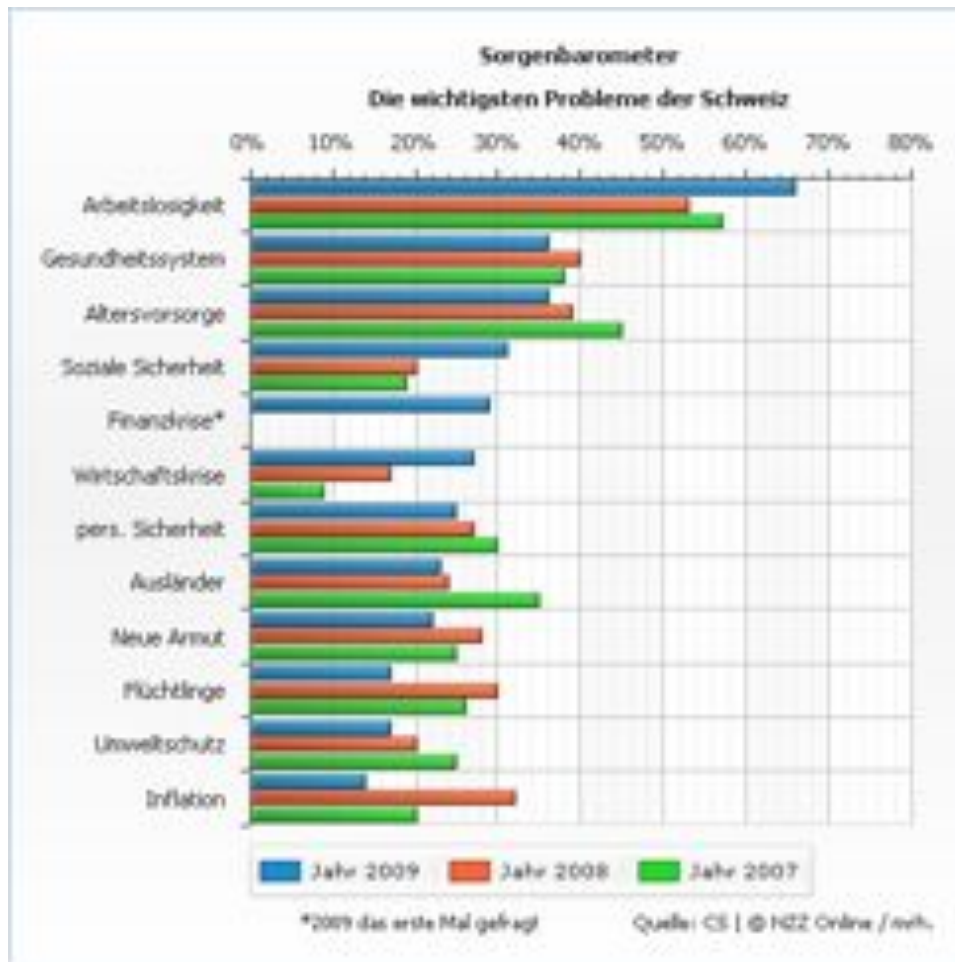
In Verwaltung und Wirtschaft genügend personelle und finanzielle Ressourcen bereitstellen

1:100 return on investement

# Dialoge führen

Chancen ergreifen erfordert positive Menschen,  
die es machen

# Biodiversität ins Zentrum stellen – und konkrete Schritte unternehmen



2010, Nagoya,  
Biodiversitätsstrategie sind  
Startpunkte, nicht Ende

**Vom „auf Kosten der  
Biodiversität leben“ zum „mit  
der Biodiversität leben“**

→ Diskussion

**Wir sind uns erstaunlich einig (macht stark),  
und sehen viele Chancen,  
setzen wir sie miteinander um!**

→ Deklaration